Richtig schreiben

Spaß mit Trolli



Druckschrift

- **▶** Wörter mitsprechen
- über Wörter nachdenken
- ▶ Wörter merken
- ► Rechtschreibübungen mit Schülerselbst-kontrolle
- mit Diktaten für die Differenzierung

von Edmund Wetter

Von der Arbeit am Text bis zum Diktat



Richtig schreiben schreiben

Spaß mit Trolli



von Edmund Wetter

Quellenverzeichnis

- Seite 15: Der Stein (Joachim Ringelnatz) aus: "Klang Reim Rhythmus, Gedichte für Kinder", Hirschgraben Verlag, Frankfurt am Main 1972, S. 171
- Seite 30: Wenn wir fahren (Werner Halle) aus: "Bilder und Gedichte für Kinder", Westermann Verlag Braunschweig, 1971, S. 11
- Seite 34: **Der Regenbogen** (Josef Guggenmos) aus: "Was denkt die Maus am Donnerstag?, Georg Bitter Verlag 1967, erschienen in "Bilder und Gedichte für Kinder", Westermann Verlag Braunschweig 1972, S. 170
- Seite 50: Aus Glas (Josef Guggenmos) aus: "Klang Reim Rhythmus, Gedichte für Kinder", Hirschgraben Verlag, Frankfurt am Main 1972, S. 170



Bestell-Nr. 3400-52 · ISBN 978-3-619-34520-5

 $\ ^{\odot}$ 2010 Mildenberger Verlag GmbH, 77610 Offenburg www.mildenberger-verlag.de

E-Mail: info@mildenberger-verlag.de

Auflage 7 6 5 4

Jahr 2022 2021 2020 2019

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages. Hinweis zu § 52 a UrhG: Weder das Werk noch seine Teile dürfen ohne eine solche Einwilligung eingescannt und in ein Netzwerk eingestellt werden. Dies gilt auch für Intranets von Schulen und sonstigen Bildungseinrichtungen!

Redaktion: Katja Weber

Grafik: Mildenberger Verlag GmbH

Grafisch gestaltet von Klaus Hermann, 59427 Unna

Druck: Kern GmbH, 66450 Bexbach

Gedruckt auf umweltfreundlichen Papieren

Bezugsmöglichkeiten

Alle Titel des Mildenberger Verlags erhalten Sie unter: www.mildenberger-verlag.de oder im Buchhandel. Jede Buchhandlung kann alle Titel direkt über den Mildenberger Verlag beziehen.

Ausnahmen kann es bei Titeln mit Lösungen geben: Hinweise hierzu finden Sie in unserem aktuellen

Gesamtprogramm

Liebe Schülerinnen, liebe Schüler!

Dieses Rechtschreibheft will euch helfen, eure Leistungen in der Rechtschreibung zu verbessern. Wenn ihr mit Ausdauer regelmäßig übt, lernt ihr, wie die Wörter richtig geschrieben werden.

Viele Wörter schreibt man genauso, wie man sie spricht (Beispiel: turnen).

Das sind Mitsprechwörter.



Andere Wörter schreibt ihr richtig, wenn ihr die Rechtschreibregeln anwenden könnt (Beispiel: Hand – Hände).

Das sind Nachdenkwörter.



Wenn ein Wort **nicht** so geschrieben wird, wie man es spricht, und wenn auch keine Rechtschreibregel angewendet werden kann, dann müsst ihr euch die Schreibweise merken (Beispiel: Boot).

Das sind Merkwörter.



Die Zeichen für die drei Wortgruppen sind im Arbeitsheft den einzelnen Aufgaben zugeordnet.

Die Rechtschreibregeln werdet ihr in dem Arbeitsheft üben.

Damit euch die Arbeit Freude macht, findet ihr in jeder Lerneinheit kleine Texte, Rätsel, Reime und Spiele mit Wörtern.

Trolli – der Spaßmacher – begleitet euch durch das Arbeitsheft und gibt euch viele gute Ratschläge.

Eure Arbeitsergebnisse könnt ihr selbstständig überprüfen.

Dazu schaut im Wörterverzeichnis am Ende des Arbeitsheftes nach. Ihr könnt das Wort aber auch im Wörterbuch nachschlagen. Für viele Übungsaufgaben findet ihr hinten im Arbeitsheft Lösungsvorgaben.



🎇 Das Symbol für Partnerarbeit weist euch auf die Möglichkeit hin, mit einem Partner zusammen zu arbeiten.



Das Symbol für eine zusätzliche Aufgabe gibt den schneller arbeitenden Schülern und Schülerinnen unter euch den Hinweis für eine zusätzliche Arbeitsmöglichkeit.



Dieses Symbol sagt euch, dass ihr eine Aufgabe im Heft lösen oder am Computer bearbeiten sollt.

Zu jedem Arbeitsheft findet ihr in einem Beiheft eine Sammlung von Arbeitstexten für die Differenzierung.

Zu jeder Lerneinheit im Arbeitsheft stehen in diesem Beiheft drei verschieden schwere Texte. Wählt selbst einen Text zum Schreiben aus.

Lasst euch von einem Partner (Mitschüler/in, Mutter oder Vater) den Text diktieren.

Anschließend vergleicht ihr euren geschriebenen Text mit der Vorlage und berichtigt die Fehler.

Nun viel Spaß und guten Erfolg beim Lernen

wünscht euch euer Autor Edmund Wetter

2. Glück gehabt

Mitlauthäufung am Wortanfang

Glück gehabt

Aufgeregt zieht Lena ihre neuen **schwarzen** Rollschuhe an. Sie stolpert mit unsicheren **Schritten** auf dem Bürgersteig. Sie denkt: "Es ist gar nicht so **schwierig**." Die anderen Kinder **schreien**: "Komm zu uns auf die Fahrstraße! Du gehst ja spazieren wie eine Ente. Hier geht es viel **schneller** und macht mehr Spaß."

Lena zögert. Doch dann fährt sie auf die **schräge** Straße. Als sie so richtig in **Schwung** ist und in **Schlangenlinien** über die Straße saust, kommt ein Auto um die Ecke. Es bremst heftig. Lena stürzt über die spitze Bordsteinkante. Als sie aufsteht und sich den **Schmutz** von der Hose reibt, **schmerzen** ihre Knie. Sie flüstert: "Ich habe noch einmal Glück gehabt." Sie **schluckt** tapfer ihre Tränen hinunter. Aber vor **Schreck** ist ihr ganz **schlecht**.



3. Z Schreibe zu jeder Gruppe noch mehr Wörter. Kontrolliere mit dem Wörterbuch.

Mitlauthäufung am Wortanfang

Wortfamilien gesucht

der Stamm

1. Zu jeder dieser Wortfamilien gehört ein Namenwort, ein Tunwort und ein Wiewort. Ordne die folgenden Wörter in die Tabelle ein und schreibe die verwandten Wörter nebeneinander: Schmutz, schmerzlich, erschrecken, Schwung, schlucken, schräg, Schräge, schwingen, schmutzig, Schreck, Schmerz, schluckweise, beschmutzen, Schluck, schmerzen, abschrägen, schrecklich, schwungvoll

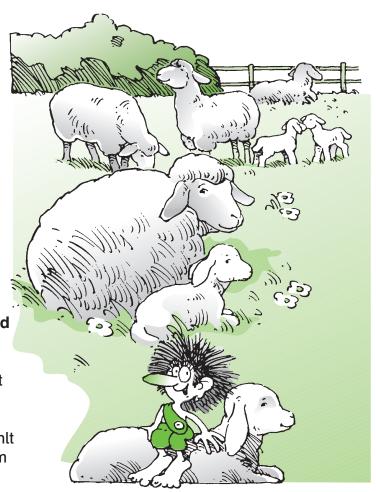
Namenw	<i>r</i> örter		Tunwö	örter			Wiewörter	
						7		
2. Ergänz	e St- oder	st Achte	auf die Gro	oßschrei	bung der Nam	en	wörter.	
der	amm	die	ange	6	ellen		ürmen	ehen
die	irn	der	_off	das	euer		immen	ärken
3. Ergänz	e Str- ode	r str- . Acht	e auf die G	Großschr	eibung der Na	ıme	nwörter.	
die	аве	der	_and	die	afe		ömen	eiten
der	auch	der	_auß	i	cken		ahlen	eiken
4. Ergänz	e Sp- oder	sp Achte	e auf die G	roßschre	eibung der Na	mei	nwörter.	
der	aß	die	_aghetti	der	iegel		ucken	ielen
der	ort	der	_inat		aren		innen	otten
5. Ergänz	e Spr- ode	er spr- . Ach	nte auf die	Großsch	reibung der N	lam	enwörter.	
der	ung	die	ache	der	uch		ingen	ühen
das	_ay	der	_it	ι	ıdeln		echen	itzen
6. Z		e die Wörte e Wörter ir	_		s 5. I Tunwörter.		9	S. W.
					s Beispiel zeig	t.	all less	152
Namenw	<i>r</i> örter		Tunwö	örter			The second	STORY OF ST

Das Wollkleid

Unser jüngstes Schaf heißt Lara. Lara hat ein schönes, dichtes **Fell**. Jetzt im Frühling **bekommt** sie zum ersten Mal selbst ein **Lamm** und **kann** es nun mit ihrer kuscheligen **Wolle** wärmen. Sie ist sehr stolz auf ihr **Wollkleid**.

Dann wird es **Sommer**. Die **Lämmer tollen** im **Sonnenschein** umher. Aber Lara und die anderen **Mütter** spielen nicht mit. Ihre dicke **Wolle** wird ihnen lästig. Sie **wollen** nur noch im kühlen **Schatten** liegen. Lara ist auf ihr **Wollkleid** gar nicht mehr stolz, weil es nun staubig und verfilzt ist.

Eines Morgens **rennen** die Hütehunde **bellend** umher und treiben die Herde in den Pferch. Dort schlieβt der Schafscherer das **Gatter**. Lara wird als erste geschoren. Der Scherer ist sehr geschickt und löst ihr **Wollkleid** in einem Stück ab. Welch **herrliches** Gefühl! Bald springt Lara wie ein **Lamm** herum. Sie fühlt sich so wohl ohne die schwere **Wolle**. Bis zum Herbst wird das **Fell** nachgewachsen sein.



1.	 Schreibe alle Wörter ab, die mit einem doppelten Mitlaut geschrieben werd 	en.
	Du brauchst aber jedes Wort nur einmal zu schreiben.	

AUFGEPASST! Nicht bei allen Wörtern kannst du den doppelten Mitlaut hören. Deshalb musst du ihn dir hörbar machen.		
Nicht bei allen Wörtern kannst du den doppelten Mitlaut hören. Deshalb musst du ihn dir		
Nicht bei allen Wörtern kannst du den doppelten Mitlaut hören. Deshalb musst du ihn dir		
Nicht bei allen Wörtern kannst du den doppelten Mitlaut hören. Deshalb musst du ihn dir		
Nicht bei allen Wörtern kannst du den doppelten Mitlaut hören. Deshalb musst du ihn dir		
Nicht bei allen Wörtern kannst du den doppelten Mitlaut hören. Deshalb musst du ihn dir		
Nicht bei allen Wörtern kannst du den doppelten Mitlaut hören. Deshalb musst du ihn dir		
Nicht bei allen Wörtern kannst du den doppelten Mitlaut hören. Deshalb musst du ihn dir		
Nicht bei allen Wörtern kannst du den doppelten Mitlaut hören. Deshalb musst du ihn dir		
Nicht bei allen Wörtern kannst du den doppelten Mitlaut hören. Deshalb musst du ihn dir		_
Nicht bei allen Wörtern kannst du den doppelten Mitlaut hören. Deshalb musst du ihn dir		_
Nicht bei allen Wörtern kannst du den doppelten Mitlaut hören. Deshalb musst du ihn dir		
Nicht bei allen Wörtern kannst du den doppelten Mitlaut hören. Deshalb musst du ihn dir		
Nicht bei allen Wörtern kannst du den doppelten Mitlaut hören. Deshalb musst du ihn dir	AUFGEPASST!	
du den doppelten Mitlaut hören. Deshalb musst du ihn dir		
Deshalb musst du ihn dir		
Deshalb musst du ihn dir	du den doppelten Mitlaut hören.	
hörbar machen.		
	hörbar machen.	

das Fell	bekommt	

2. Schreibe bei den Namenwörtern die Mehrzahl und bei den Tunwörtern die Grundform.

das Lamm	kann	

Jedes Ding hat einen Namen

1. Schreibe die Namenwörter auf. Hier steht der doppelte Mitlaut am Schluss.

Schreibe das	Mehrzahlwort	darunter,	dann v	wird der	doppelte	Mitlaut hörba	r.













2. Schreibe zu diesen Wörtern die Mehrzahl. Dann wird der doppelte Mitlaut hörbar.



Kontrolliere mit	: dem Wörterbuch. 🌓	8		
Schuss	Stamm	Ball	Narr	Stoff
Kuss	Schwamm	Fell	Herr	Schritt
Fluss	Damm	Mann	Stall	Griff

3. Schreibe zu diesen Wörtern die Steigerung. Dann wird der doppelte Mitlaut hörbar.

Kontrolliere mit dem Wörterbuch.



matt	dünn	glatt	nett	krumm
matter				
fett	schlimm	nass	dumm	grell
schnell	knapp	schlapp	stramm	hell



Suche eine zweisilbige Form, damit du die beiden gleichen Mitlaute hören kannst.

Beispiele: Lamm, Läm – mer

rennt, ren – nen

Fluss, Flüs - se glatt, glat - ter



Grundform finden

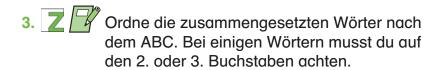
1. Schreibe die Grundform der Tunwörter und ergänze in der Tabelle die fehlenden Personalformen. In der Grundform kannst du den doppelten Mitlaut hören.

Grundform	Ich-Form	Du-Form	Ihr-Form
rennen	ich renne	du rennst	ihr rennt
	ich komme		
	ich will		
			ihr tollt
		du fällst	
	ich spinne		
			ihr grillt
		du isst	

Namenwörter zusammensetzen

2. Schreibe das zusammengesetzte Namenwort. Vergiss den Begleiter nicht.

		1 /	1_1	Ш.	1 : - 1	
die Wolle + das Kleid =	aas	VV	Ol	.lK	tera	



Merke!

In den zusammengesetzten Wörtern bleibt der doppelte Mitlaut erhalten. Wenn du das Wort zerlegst, kannst du den Doppelmitlaut hören.

▶ Beispiel:

das Wollkleid =
die Wolle, das Kleid
Bei manchen Wörtern
musst du nach dem Zerlegen die Mehrzahl bilden,
damit der Doppelmitlaut
hörbar wird, weil er am
Ende steht.

Beispiel: das Ballnetz = der Ball, das Netz; die Bälle

Zusammen	desetzte	Namen	wörte
Luguillilli	MESCILLE	MAINE	

Schreibe die beiden Wörter auf, aus denen das Wort zusamm Schreibe die Mehrzahl, damit du den doppelten Mitlaut an der	r Nahtstelle hören kannst.
▶ die Schnittwunde ▶ der Schnitt,	
die Wunde	
das Ballnetz	
▶ die Pa ss kontrolle ▶	>
▶ die Ku ss hand	>
▶ der Nu ss kern	>
2. Schreibe die zusammengesetzten Namenwörter. Vergiss den Begleiter nicht. Kreise die drei gleichen Mitlaute rot ein.	Merke!
das Bett + das Tuch =	Rei manehen suemmense
der Stall + die Laterne =	Bei manchen zusammenge- setzten Wörtern können an
das Schiff + die Fahrt =	der Nahtstelle drei gleiche Mitlaute zusammentreffen.
das Fett + der Tropfen =	Beispiel: der Stoff, die Farbe = die Stofffarbe
die Nuss + die Schale =	alo otomano
3. Beantworte die Fragen in einem Satz. Erinnere dich an einheit.	den Text am Anfang der Lern-
▶ Wer ist Lara?	
Worauf war Lara stolz?	
Warum war Lara im Sommer mit ihrem Wollkleid nicht mehr glücklich?	
Was machte der Schafscherer?	
Wann wird das Fell nachgewachsen sein?	

Zusammengesetzte Namenwörter, die aus einem Tunwort und einem Namenwort bestehen

ende. Schreibe auf, au	uf die doppelten Mitlaute am S us welchem Tunwort (Grundfa	rm)	Merke!
una Namenwort das z	usammengesetzte Wort beste	In den	zusammengesetz- rtern bleibt der dop-
das Bre nn glas	brennen, das Glas		litlaut erhalten. Bei Inwort musst du dir
das Fallobst		die Gru	ındform überlegen,
die Grillwurst		hörbar Beis	
das Spi nn rad		das	Brennglas = inen, das Glas
die Bre nnn essel		Bei ma	inchen zusammen- ten Wörtern treffen
der Schwimmmeister		an der che Mit	Nahtstelle drei glei- laute zusammen.
			piel: Knalllaut =
der Rollladen		knal	len, der Laut
Fell, hatte, herrlich, l	fehlen im Text. Schreibe sie ir konnte, Lamm, Lamm, Lamn, tollten, Wolle, Wolle, Wollk ein schönes, dichtes	n, Lämmer, Mütter, leid, wollten	
erstes	Nun	sie das 🗆 💮	mit ihrer
kuscheligen	wärmen. Im		alle
	im	umher. Ihre	
aber	lieber im kühlen	liegen. Eı	ndlich kam der
Schafscherer und löste L	.ara geschickt das warme		in einem Stück ab.
Nun fühlte sich Lara	leicht und		wie ein
um	her. Bis zum Herbst wird die [] nachgewachsen sein.
3. Z Suche die We	örter heraus, in denen du eine	Rechtschreibschwie	erigkeit siehst.

Kreise die Stelle rot ein. Schreibe diese Wörter ab.

42

12. Des einen Freud, des andern Leid

Wörter mit tz

Des einen Freud, des andern Leid

Die Kinder stehen da und staunen. Da badet doch eine Amsel in der **Pfütze**, dass es nur so nach allen Seiten **spritzt**.

Gestern war an diesem Platz noch eine herrliche Schlitterbahn. Das Eis hatte in der Sonne geglitzert. Wie ein Blitz waren die Kinder auf der glatten Eisfläche dahingeflitzt. Sie schlitterten unermüdlich hintereinander über die lange Eisbahn, obwohl sie schon tüchtig schwitzten. Manchmal setzten sie sich auch auf den Hosenboden.

Mit einem **Satz** sprangen dann die anderen zur Seite. Das war ein Vergnügen.

Und heute steht hier nur noch Wasser. Laura meint: "Das ist wirklich kein **Witz**. Was dem einen eine Freude ist, das kann den anderen ärgern."



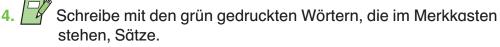
- 1. Lies den Text aufmerksam. Schau dir das Bild dazu an. Wie passt das Bild zu dem Text?
- 2. Kreise in dem Text alle Wörter mit tz ein.
- 3. Schreibe die Wörter mit tz auf. Ordne sie dabei nach Tunwörtern und Namenwörtern.

Tunwörter	Namenwörter



Es gibt z nicht als Doppelmitlaut. Deshalb wird nach kurzem Selbstlaut tz geschrieben. Nur in Fremdwörtern schreibt man zz: Pizza, Skizze ...
 Man kann tz trennen. Beispiele: Kat – ze, flit – zen

tz steht niemals nach l, n oder r (Walzer, Salz, Grenze, Kranz, Wurzel, Warze) und auch nicht nach Doppellauten (Kauz, Schnauze, Kreuz, Weizen, Heizung).



5. Z Schreibe die folgenden Wörter.
Trenne sie nach Silben. Du kannst das t und das z hören.

die Spitze, die Hitze, die Ritze, die Spritze, die Mütze, die Pfütze, die Stütze, der Schütze, die Fratze, die Tatze, die Glatze, die Katze

6. Ordne die Wörter von Aufgabe 5 nach dem ABC.



Wörter mit tz

Tunwörter mit tz

1. Schreibe die Grundform und die fehlenden Personalformen in die Tabelle.

Grundform	Ich-For	oitze	Ou-Form	Er-F	Form
				er	litzt
		O	u blitzt		
				ers	sitzt
	ich s	oritze			
		0	u kratzt		
				en	outzt
Wortfamilien			/	verwandten ortern bleibt	
Trage die ver die Tabelle ei schmutzig	spitz besch	nebeneinander in ützen Nutze r	das		
Trage die ver die Tabelle ei	wandten Wörter r in. spitz besch	nebeneinander in ützen Nutzer beschmutzen	das		as l
Trage die ver die Tabelle ei schmutzig Spitze	wandten Wörter r in. spitz besch Trotz benutzen	nebeneinander in ützen Nutzer beschmutzen	verletzer anspitzer verletzlich		as l
Trage die ver die Tabelle ei schmutzig Spitze Schutz	wandten Wörter r in. spitz besch Trotz benutzen	nebeneinander in ützen Nutzer beschmutzen nützlich	verletzer anspitzer verletzlich		as l
Trage die ver die Tabelle ei schmutzig Spitze Schutz trotzig	wandten Wörter r in. spitz besch Trotz benutzen	ützen Nutzer beschmutzen nützlich trotzen	verletzer anspitzer verletzlich	schutzlos	as l
Trage die ver die Tabelle ei schmutzig Spitze Schutz trotzig	wandten Wörter r in. spitz besch Trotz benutzen	ützen Nutzer beschmutzen nützlich trotzen	verletzer anspitzer verletzlich	schutzlos	as l
Trage die ver die Tabelle ei schmutzig Spitze Schutz trotzig	wandten Wörter r in. spitz besch Trotz benutzen	ützen Nutzer beschmutzen nützlich trotzen	verletzer anspitzer verletzlich	schutzlos	as l
Trage die ver die Tabelle ei schmutzig Spitze Schutz trotzig	wandten Wörter r in. spitz besch Trotz benutzen	ützen Nutzer beschmutzen nützlich trotzen	verletzer anspitzer verletzlich	schutzlos	as l

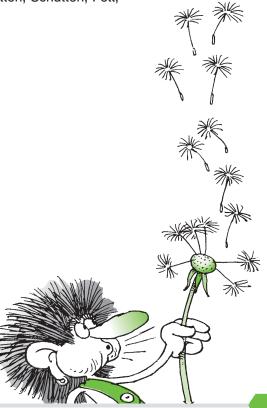
3.4			
- NA	rtar	mi	† †7

1. Beantworte die Fragen in einem Satz. Erinnere dich an den Text am Anfang dieser Lerneinheit.
Wer freute sich über die Pfütze?
➤ Was hatten die Kinder gestern an diesem Platz tun können?
➤ Woran hatten sie besonderen Spaß?
Warum waren die Kinder nun enttäuscht?
Was sagte Laura, als sie vor der Pfütze stand?
➤ Wie hatte sie das wohl gemeint?
Des einen Freud, des andern Leid 2. Schreibe die folgenden Wörter richtig in den Text: Pfütze, Wasserpfütze, gesetzt, schmutzige, Platz, witzig, flitzen, schwitzten, glitzernde, Mütze.
Die kinder stehen an der Sie schauen einer amsel zu, die dort badet.
Gestern war an diesem noch eine herliche,
Schlitterbahn. Die Kinder sind nun entäuscht. Sie wolten gern wieder über die glatte Eisfläche
, bis sie Felix hatte sich auf den Hosenboden
und seine ferloren.
Heute stet hier eine groβe,
Laura meint: "Was dem einen eine Freude ist, kan den andern ärgern."
 3. In dem Text sind acht Wörter falsch geschrieben. In jedem Satz musst du einen Fehler finden. Kreise die Fehlerstelle rot ein. 4. Z Schreibe den Text ohne Fehler auf.



10. Das Wollkleid

Seite 42 ▶ Nr. 2 ▶ hatte, Wollkleid, Lamm, konnte, Lamm, Wolle, Sommer, tollten, Lämmer, Sonnenschein, Mütter, wollten, Schatten, Fell, herrlich, tollte, Lamm, Wolle



12. Des einen Freud, des andern Leid

Seite 47 ▶ Nr. 5 ▶ Fratze, Glatze, Hitze, Katze, Mütze, Pfütze, Ritze, Schütze, Spritze, Spritze, Stütze, Tatze

Seite 48 ▶ Nr. 2 ▶ Namenwort: Nutzen Trotz Spitze Schutz Verletzung Wiewort: nützlich trotzig spitz schutzlos verletzlich

Tunwort: benutzen trotzen anspitzen beschützen verletzen

Namenwort: Schmutz Wiewort: schmutzig Tunwort: beschmutzen

Seite 49 ▶ Nr. 2 ▶ Pfütze, Platz, glitzernde, flitzen, schwitzten, gesetzt,

Mütze, schmutzige, Wasserpfütze, witzig

Nr. 3 Kinder, Amsel, herrliche, enttäuscht, wollten, verloren, steht, kann

beobachten, beobachtet bequem bereit bereits Beruf, Berufe besser Bett. Betten bevor bewegen, bewegt bezahlen, bezahlt biegen, biegt, bog, gebogen Biene, Bienen Bild, Bilder Birne, Birnen bisschen bitten, bittet, bat, gebeten Blatt, Blätter bleiben, bleibt, blieb, geblieben Blick, Blicke blicken, blickt blind Blinde, Blinden Blitz. Blitze blitzen. blitzt Block, Blöcke bloß blühen, blüht Blume, Blumen Blüte, Blüten Boden, Böden bohren, bohrt **Boot, Boote** böse boxen, boxt Brand, Brände braun bray brennen, brennt, brannte, gebrannt Brief, Briefe Brille, Brillen bringen, bringt, brachte, gebracht Brot, Brote, Brötchen Brücke, Brücken Bruder, Brüder Buch, Bücher Busch, Büsche

<u>C</u>

Cent, Cents Christ, Christen Christbaum, Christbäume Clown, Clowns Computer, die Computer

D

danken, dankt

Decke, Decken, entdecken, entdeckt denken, denkt, dachte, gedacht deutlich deutsch Deutschland Dezember dick Dienstag, Dienstage Diskette, Disketten Donner donnern, donnert Donnerstag, Donnerstage Drache, Drachen Draht, Drähte draußen **Dreck** dreckig drehen, dreht drei Druck drücken, drückt dumm **Dummheit** dunkel

E

dünn

Durst

durstig

Ecke, Ecken eckiq ehrlich Ei, Eier eigentlich eins Elefant, Elefanten elf empfinden, empfindet, empfand, empfunden empfindlich Ende, Enden eng Ente, Enten entfernen, entfernt Entfernung, Entfernungen entgegen

entwickeln, entwickelt

Entwicklung,
Entwicklungen
Erde
erlauben, erlaubt
Erlaubnis
erleben, erlebt
Erlebnis, Erlebnisse
erwarten, erwartet
Erwartung
erzählen, erzählt
Erzählung, Erzählungen
essen, isst, aß, gegessen
Eule, Eulen
Euro, Euros
Europa

F

fahren, fährt, fuhr,

gefahren

fallen, fällt, fiel, gefallen Familie, Familien fangen, fängt, fing, gefangen Februar Fehler, die Fehler fehlerfrei fein Feld. Felder Fenster, die Fenster Ferien fernsehen, sieht fern Fernseher, die **Fernseher** fertig fett Fett feucht Feuchtigkeit Feuer, die Feuer Fichte, Fichten finden, findet, fand, gefunden Finger, die Finger Fleiß fleißig fliegen, fliegt, flog, geflogen fließen, fließt, floss, geflossen Flügel, die Flügel Flugzeug, Flugzeuge Fluss, Flüsse flüssig Flüssigkeit, Flüssigkeiten fragen, fragt

Frau, Frauen

frei Freiheit Freitag, Freitage Fremde, Fremden fressen, frisst, fraß, gefressen freuen, freut Freude Freund, Freunde, Freundin, Freundinnen Frieden friedlich frieren, friert, fror, gefroren fröhlich **Fröhlichkeit** frisch Frucht. Früchte Frühling Fuchs, Füchse fühlen, fühlt, Gefühl. Gefühle führen, führt Führung füllen, füllt Füller, die Füller fünf Fuß, Füße

G

Gans, Gänse Garten, Gärten Gebäude, bauen, baut geben, gibt, gab, gegeben Geburt, Geburten Geburtstag, Geburtstage Gefahr, Gefahren gefährlich geheim Geheimnis, Geheimnisse gehen, geht, ging, gegangen gelb, gelbe Geld, Gelder Gemeinde, Gemeinden Gemüse Geschäft, Geschäfte, schaffen, schafft geschehen, geschieht, geschah, geschehen Gesetz, Gesetze Gesicht, Gesichter gestern gesund, gesunde

gewinnen, gewinnt, gewann, gewonnen Gewitter gießen, gießt, goss, gegossen Giraffe, Giraffen glatt Glück glücklich glühen, glüht Gott Gras, Gräser groß, größer grün grüßen, grüßt gut

Haar, Haare haben, hat, hatte, gehabt Hals, Hälse halten, hält, hielt, gehalten Hand, Hände Handy, Handys Hang, Hänge hängen, hängt, hing, gehangen hart, härter Haufen, die Haufen häufig Hase, Hasen Haus, Häuser Haut, Häute Hecke, Hecken heiß heißen, heißt, hieß, geheißen heizen, heizt Heizung, Heizungen helfen, hilft, half, geholfen hell Hemd, Hemden Herbst Herr, Herren herstellen, stellt her Herstellung heute Hexe, Hexen Hilfe Himmel, die Himmel Hitze

hoffen, hofft

Höhe, Höhen

hoffentlich

hohl

Höhle, Höhlen hören, hört Hose, Hosen Hund, Hunde hundert Hunger hungrig

Igel, die Igel impfen, impft Impfung, Impfungen informieren, informiert Information, Informationen

Interesse, Interessen



interessant

Jahr, Jahre Januar jemand, jemanden **Jugend** jugendlich Juli jung Junge, Jungen Juni

Käfer, die Käfer Käfig, Käfige Kalender, die Kalender kalt Kälte Kamm, Kämme Katze, Katzen kaufen, kauft kennen, kennt, kannte, gekannt Kiefer, Kiefern Kind, Kinder klar, erklären, erklärt Klasse, Klassen Kleid, Kleider klein klettern, klettert kommen, kommt, kam, gekommen Kompass, Kompasse können, kann, konnte,

gekonnt

Körper, die Körper

Kopf, Köpfe

Kraft, Kräfte kräftig krank, kränker kratzen, kratzt Kraut. Kräuter Kreuz, Kreuze Kreuzung, Kreuzungen kriechen, kriecht, kroch, gekrochen Krieg, Kriege Kuh, Kühe kühl kühlen, kühlt Kuss, Küsse

Land, Länder lang, länger Lärm lassen, lässt, ließ, gelassen Laub laufen, läuft, lief, gelaufen laut leben, lebt legen, legt Lehrer, die Lehrer Lehrerin. Lehrerinnen leicht leise lernen, lernt lesen, liest, las, gelesen letzte, letzter leuchten, leuchtet Leute Lexikon, Lexika Licht, Lichter lieb

liegen, liegt, lag, gelegen

März Maschine, Maschinen Maß, Maße Maus, Mäuse Medien Meer, Meere mehr messen, misst, maß, gemessen Messer, die Messer Miete, Mieten Minute, Minuten Mittag Mitte Mittwoch mixen, mixt Monat, Monate Montag, Montage Moos, Moose Morgen Müll Mund, Münder müssen, muss, musste Mutter, Mütter

Nacht, Nächte nah Nähe Naht, Nähte nähen, näht Nahrung, ernähren, ernährt Name, Namen Nase, Nasen nass Nässe Natur natürlich Nebel, die Nebel nehmen, nimmt, nahm, genommen neu neun niemals niemand, niemanden Nilpferd, Nilpferde November Nummer, Nummern nummerieren Nuss, Nüsse nützen, nützt



Obst

nützlich

lieben, liebt

Lied, Lieder

Löffel, die Löffel

Lohn, Löhne,

Löwe, Löwen

links

machen, macht Mädchen, die Mädchen Magnet, Magnete Mai malen, malt man Mann, Männer

belohnen, belohnt

offen
ohne
Ohr, Ohren
Oktober
Onkel, die Onkel
Osterhase, Osterhasen
Ostern

P

Päckchen, die Päckchen packen, packt Paket, Pakete Papier, Papiere Pass, Pässe passen, passt Pferd, Pferde pflanzen, pflanzt pflegen, pflegt Pilz, Pilze Pizza, Pizzas/Pizzen Platz, Plätze plötzlich **Pommes** Programm, Programme Puppe, Puppen

Q

Quadrat, Quadrate quaken, quakt Qual, Qualen quälen, quält Qualle, Quallen Quelle, Quellen

R

Radio, Radios raten, rät, riet, geraten Rätsel, die Rätsel Raum, Räume Raupe, Raupen rechnen, rechnet rechts Recycling reden, redet Regen Reh, Rehe reich reisen, reist reißen, reißt, riss, gerissen rennen, rennt, rannte, gerannt richtig riechen, riecht, roch, gerochen,

Geruch, Gerüche

Rock, Röcke rollen, rollt rot Rücken, die Rücken rufen, ruft, rief, gerufen Ruhe ruhig rühren, rührt

S

Saft, Säfte sagen, sagt Salz, Salze sammeln, sammelt Sammlung, Sammlungen Samstag, Samstage Sand, sandig Satz, Sätze schaffen, schafft Schall schalten, schaltet Schalter, die Schalter scharf. Schärfe Schatten, die Schatten schauen, schaut scheinen, scheint Schere, Scheren schieben, schiebt, schob, geschoben schief schimpfen, schimpft schlafen, schläft, schlief, geschlafen schlagen, schlägt, schlug, geschlagen schließen, schließt, schloss, geschlossen schließlich Schlüssel, die Schlüssel schmecken, schmeckt Schmetterling, Schmetterlinge Schmutz, schmutzig Schnee schneiden, schneidet, schnitt, geschnitten schnell schön Schreck, schrecklich, erschrecken, erschreckt, erschrak, erschrocken schreiben, schreibt,

schrieb, geschrieben

schreien, schreit, schrie, geschrien Schuh, Schuhe Schule, Schulen schütteln, schüttelt Schutz schützen, schützt schwarz schweigen, schweigt, schwieg, geschwiegen Schwester, Schwestern schwierig, Schwierigkeit schwimmen, schwimmt, schwamm, geschwommen schwitzen, schwitzt sechs See, Seen sehen, sieht, sah, gesehen Seife, Seifen Sekunde, Sekunden September setzen, setzt, besetzt sieben singen, singt, sang, gesungen sitzen, sitzt, saß, gesessen Skizze, Skizzen skizzieren, skizziert Sohn, Söhne sollen, soll Sommer Sonne Sonntag, Sonntage Spaghetti/Spagetti sparen, spart Spaß, Späße spät, verspäten Spaziergang, Spaziergänge spazieren, spaziert Spiegel, die Spiegel spiegeln, spiegelt spielen, spielt spitz Spitze, Spitzen Sport Stadt, Städte Stamm, Stämme Stange, Stangen Stängel, die Stängel stark stärken, stärkt

stehen, steht, stand,

gestanden

stellen, stellt Steuer steuern, steuert Stiel, Stiele Stift, Stifte still stimmen, stimmt, bestimmt Stirn, Stirnen Stoff, Stoffe Strand, Strände Straße, Straßen Strauch, Sträucher Strauß, Sträuße Streit streiten, streitet, stritt, gestritten Strom, Ströme strömen, strömt Stück, Stücke Stuhl, Stühle Stunde, Stunden Sturm, Stürme stürmen, stürmt stürmisch suchen, sucht süß Süßigkeit, Süßigkeiten

Т

Tag, Tage Tanne, Tannen Tante, Tanten Tasche, Taschen Tasse, Tassen tausend. Tausende/tausende Taxi, Taxis Technik, Techniken Teddy, Teddys Tee, Tees Telefon, Telefone Teller, die Teller Temperatur, Temperaturen **Text. Texte** Theater, die Theater Thermometer, die Thermometer Tier, Tiere tief, Tiefe Tochter, Töchter tragen, trägt, trug, getragen Träne, Tränen Traum, Träume träumen, träumt

treffen, trifft, traf, getroffen

treu

trinken, trinkt, trank, getrunken trocken turnen, turnt

U

üben, übt **überqueren, überquert**Uhr, Uhren **umkehren, kehrt um ungefähr Unterricht Urlaub**



Vase, Vasen Vater, Väter verbieten, verbietet, verbot, verboten verbrauchen, verbraucht verbrennen, verbrennt. verbrannte, verbrannt Verbrennung, Verbrennungen Verein, Vereine vereinen, vereint vergessen, vergisst, vergaß, vergessen Verkehr verletzen, verletzt Verletzung.

Verletzungen verlieren, verliert, verlor, verloren verpacken, verpackt Verpackung, Verpackungen verschmutzen. verschmutzt Verschmutzung, Verschmutzungen versuchen, versucht Versuchung, Versuchungen vielleicht Vogel, Vögel voll, vollständig Vorfahrt Vorsicht vorsichtig

W

Waage, Waagen
wachsen, wächst,
wuchs,
gewachsen,
Gewächse
Wahl, Wahlen
wählen, wählt
während
Wald, Wälder
warm, Wärme
warten, wartet
waschen, wäscht, wusch,
gewaschen

Wasser wechseln, wechselt Wecker, die Wecker Weg, Wege Weihnachten weil weiß weit. weiter werden, wird, wurde, geworden Wetter wichtia wiegen, wiegt, wog, gewogen Wiese, Wiesen wild, wilde Wind, Winde Winter Woche, Wochen wissen, weiß, wusste, gewusst wohnen, wohnt wollen, will, wollte,



gewollt

Wort, Wörter

wünschen, wünscht

Wurzel, Wurzeln

X-Beine Xylofon, auch: Xylophon



Yacht, Yachten,

auch: Jacht, Jachten Yak, Yaks, auch: Jak, Jaks Ypsilon

7

Zahl. Zahlen zählen, zählt Zahn, Zähne Zebra, Zebras Zehe, Zehen zeichnen, zeichnet zehn zeigen, zeigt Zeit, Zeiten Zeitung, Zeitungen Zimmer, die Zimmer Zeugnis, Zeugnisse ziehen, zieht, zog, gezogen Ziel, Ziele zielen, zielt zu Zucker Zukunft, zukünftig zuletzt zum 7III zurück zusammen zwei

Zwiebel, Zwiebeln

zwölf

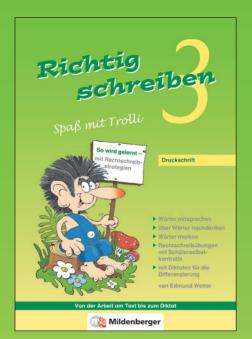


Inhalt

Vorwort	Seite	1
 1. Auf dem Wochenmarkt Mehrere Buchstaben für einen gesprochenen Laut Die Umlaute ä, ö, ü Die Doppellaute Au/au, Eu/eu, Ei/ei, ai 	Seite	2
2. Glück gehabt	Seite	8
Mitlauthäufung am Wortanfang		
3. FriedenWörter mit ieKurzer und langer Selbstlaut	Seite	11
4. Der Stein	Seite	15
▶ Wörter mit lang gesprochenem i	Seile	13
5. lm Winter	Seite	19
▶ Wörter mit Doppelselbstlaut		
6. Ferien auf dem Bauernhof	Seite	23
7. Eine schwere Entscheidung	Seite	26
8. Wenn wir fahren	Seite	30
9. Der Regenbogen	Seite	34
Doppelte Mitlaute	00.10	•
Kurzer Selbstlaut, langer Selbstlaut		
10. Das Wollkleid	Seite	38
Doppelte Mitlaute hörbar machen	0 ::	40
11. Wer zuletzt lacht, lacht am besten Nörter mit ck	Seite	43
12. Des einen Freud, des andern Leid Wörter mit tz	Seite	47
13. Aus Glas	Seite	50
▶ Wörter mit -ss oder -ß		
14. Max und Moritz▶ Wörter mit -ss oder -β	Seite	53
15. Die NeueWortbildungen mit Vorsilben (zwei gleiche Buchstaben treffen aufeinander)	Seite	56
16. Die neue LehrerinWortbildungen (doppelter Mitlaut durch Zusammensetzen)	Seite	59
Lösungen für die Schülerselbstkontrolle	Seite	62
Grundwortschatz für die Jahrgangsstufen 1 bis 4	Seite	



ISBN 978-3-619-24520-8



ISBN 978-3-619-34520-5



ISBN 978-3-619-44520-2

